

MONZA



Opel-Team-Niedersachsen

**Wo das
Vorbild fehlt,
muß man es
schaffen.**

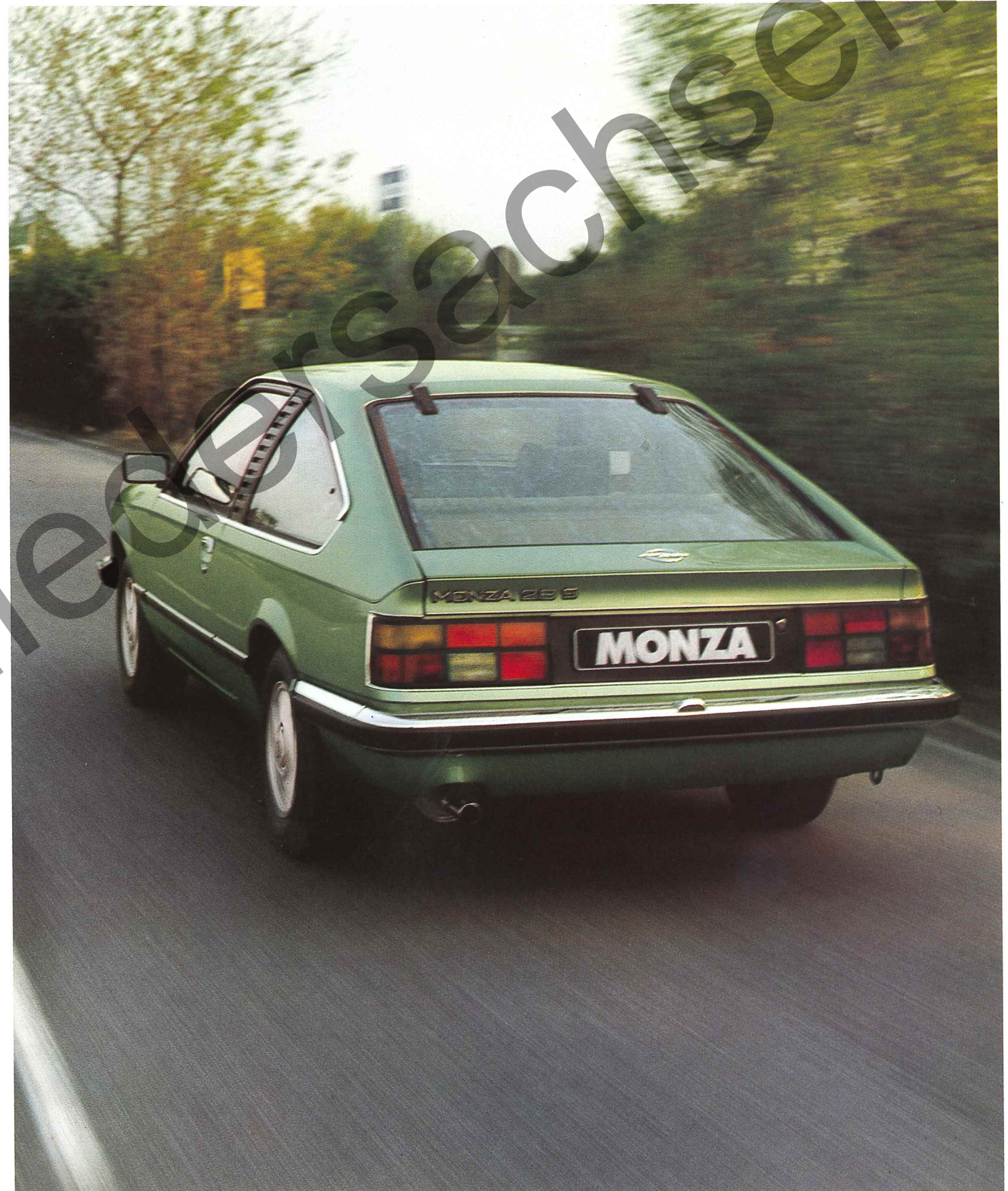
Neue Automobile gibt es genug. Neuartige Automobile aber sind selten.

Zu ihrer Entwicklung gehört ein Konzept, das mehr ist als eine Verbesserung bestehender Modelle. Mehr sein muß als nur ein konstruktiver Entwurf zur Anpassung überkommener Lösungen.

Wirklich neuartige Automobile sind das Ergebnis langjähriger und gezielter Entwicklungsarbeit. Das Resultat technologischer Erfahrung und Innovation. Der Ausdruck eines anderen Lebensstils. Sie verkörpern eine grundlegend neue Interpretation von Mobilität und sind die Antwort auf veränderte Bedürfnisse.

So gesehen ist der Monza mehr als nur ein neues Automobil. Er ist die Konsequenz eines von Grund auf neuen Konzepts. Der eigenständige Typ eines Automobils neuer Art.

Opel-Team-Niedersachsen



Opel Team Niederrhein





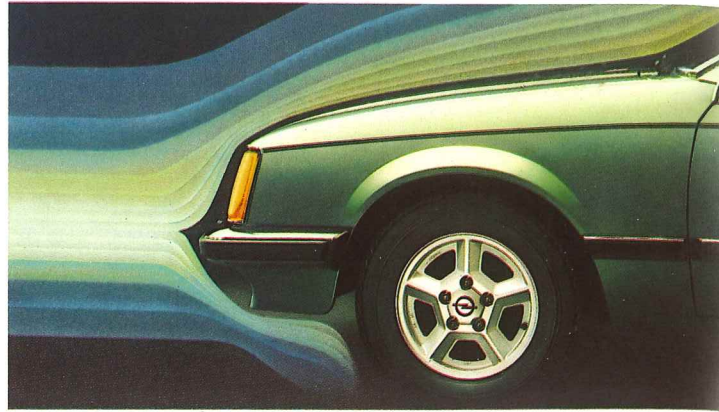
Opel-Forum-Niedersachsen

Seine Form folgt der Funktion.

Der Monza ist ein Automobil für alle diejenigen, die in einem hohen Anspruch an Luxus und Komfort weder einen Widerspruch zu ihrer sportlichen Einstellung noch in der Freude am Fahren einen Gegensatz zum Gebrauchswert eines Automobils sehen. Die dynamische Eleganz seiner Linienführung ist der Ausdruck eines zukunftsweisenden Automobil-Konzepts, das die Dynamik und Handlichkeit eines Coupés, ebenso aber den Komfort und Nutzen einer luxuriösen Limousine in sich vereint. Seine ästhetisch überzeugende Formgebung folgt konsequent den Erkenntnissen der Automobilforschung. In sportlich kompakten Außenabmessungen ein Höchstmaß an Raumkomfort zu verwirklichen, ist Beweis dafür, daß die konstruktiv avancierten Lösungen auch gleichzeitig die ästhetisch herausragendsten sind.

Die Ästhetik der technischen Vernunft

Der Monza ist ein Automobil, in dem sich technische Forderungen widerspruchslos mit ästhetischen Ansprüchen vereinen. Nicht geschmackliche Konventionen, sondern der technologische Fortschritt und das Streben nach konstruktiver Perfektion bestimmen seine Form. Die Ästhetik seiner Linienführung ist das Ergebnis technischer Vernunft.

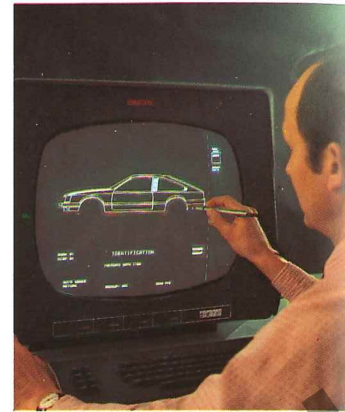


Aerodynamische Frontgestaltung

Die Aerodynamik

Die tief herabgezogene Frontpartie, der starke Neigungswinkel der Windschutzscheibe und das elegant geschwungene Fließheck mit der weitöffnenden Hecktür folgen den Gesetzen der Aerodynamik. Dadurch war es möglich, den Luftwiderstand zu senken, den Auftrieb an Vorder- und Hinterachse zu vermindern und bei überraschend sparsamem Kraftstoffverbrauch überlegene Fahrleistungswerte zu erreichen.

Ein integrierter Bugspoiler und die Windabreißkante am Heck erhöhen zusätzlich die hervorragende Bodenhaftung und Seitenwindstabilität des Monza. Auf der Grundlage speziell erarbeiteter Computerprogramme und ins Detail gehender Windkanalversuche wurde alles getan, um leistungszehrende Turbulenzen zu vermeiden und störende Fahrtwindgeräusche auszuschalten.



Computerkonstruktionsprogrammkurve

4 ist mehr als 2 + 2

Seine aerodynamisch vorbildliche Karosserie verwirklicht bei kompakten Außenabmessungen ein Höchstmaß an Innenraumkomfort, wie ihn bislang nur wenige luxuriöse Limousinen der internationalen Spitzenklasse boten. Vier vollwertige Sitzplätze – der Monza ist für die Beförderung von 5 Personen zugelassen – und ein außerordentlich großer Gepäckraum unterscheiden ihn grundlegend von Automobilen vergleichbar sportlicher Leistung.

Durch seinen hohen Gebrauchswert und beispielhaften Komfort bei gleichzeitig überragenden Fahrleistungen ist der Monza ein Automobil für alle, die es sich leisten können, neben ihren repräsentativen Pflichten einen sehr persönlichen Stil zu pflegen und sportliche Interessen wahrzunehmen.



Die Abbildungen zeigen den Monza mit Sonderausstattungen.



Der Monza ist serienmäßig mit Leichtmetallfelgen ausgestattet, die den sportlichen Gesamteindruck unterstreichen, gleichzeitig aber eine Verringerung der ungefederten Massen bewirken. Die Folge ist noch bessere Bodenhaftung und optimaler Federungskomfort.



Nach neuesten Erkenntnissen konstruierte Breitband-Halogencheinwerfer ermöglichen eine ideale Ausleuchtung der Fahrbahn im Abblend- und Fernlichtbereich.

Die in die Scheinwerferereinheit integrierten Blinkleuchten sind auch von der Seite gut erkennbar.



Die Heckansicht des Monza zeigt eine automobiltechnische Neuheit: die reflexionsmindernde, bei Tag dunkel erscheinende Verglasung der Rückleuchten trägt zur Verkehrssicherheit bei.



Der bequem von innen einstellbare, großdimensionierte Außenspiegel wird durch eine spezielle Einfassung von sichtbehindernden Schmutz- und Wasserschlieren weitgehend freigehalten.

Opel Monza

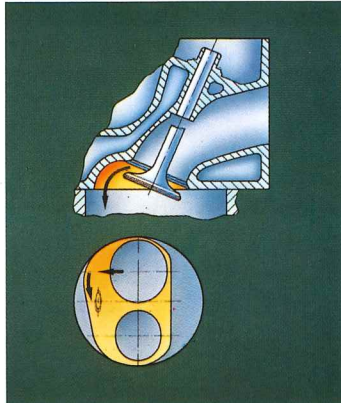
Das Zentrum der Leistung.

Die Sechs-Zylinder-Reihentriebwerke des Monza (3.0 l-Einspritzmotor, 3.0 l-S-Vergasermotor oder als Grundausstattung 2.8 l-Vergasermotor) verbinden souveräne Leistung und außerordentliche Dynamik mit beispielhafter Zuverlässigkeit und Wirtschaftlichkeit. Ihre kraftvoll-dynamische Charakteristik im Zusammenwirken mit dem hochqualifizierten Fahrwerk kennzeichnen den Monza als ein ebenso sportliches wie komfortables Automobil.

Hohe Spitzengeschwindigkeit und überlegenes Beschleunigungsvermögen galten bis vor kurzem noch allein als bewundernswerte Eigenschaften. Inzwischen erkennt man in ihnen jedoch nicht nur ein wesentliches Element der Sicherheit, sondern auch eine notwendige Antwort auf die gewachsenen Mobilitätsanforderungen unserer Zeit. Sie helfen Überholvorgänge verkürzen und erlauben zügige Reisegeschwindigkeiten ebenso spielend wie schnelle Spurts in kritischen Situationen.



Keilbrennraum

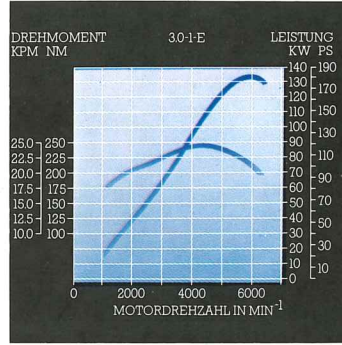


Hydraulische Ventilstößel C

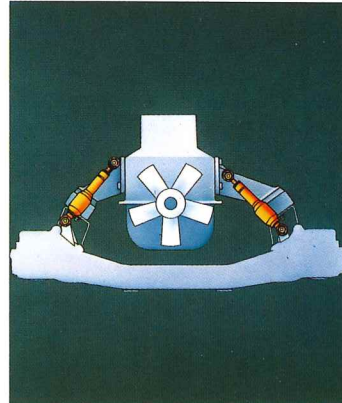
Das Konstruktionsprinzip

Die neuentwickelten, asymmetrisch gestalteten Keilbrennräume des neuen 3.0 l-Sechszylinder-Triebwerks mit elektronischer Kraftstoffeinspritzung bewirken eine intensive Verwirbelung des Benzin-Luftgemisches und somit optimale Verbrennung. Durch besonders strömungsgünstig gestaltete Ein- und Auslaßkanäle und großdimensionierte Ventile werden hervorragende Leistungswerte erreicht. Die Ansaugrohre sind auf höchste Leistung und für ein hohes Drehmoment über einen weiten Drehzahlbereich ausgelegt.

Der temperamentvollen Leistungsentwicklung dient beim 2.8 l-S- und 3.0 l-S-Triebwerk ein Vierfach-Doppelregister-Fallstromvergaser und beim 3.0 l-E-Triebwerk eine L-Jetronic-Einspritzanlage, die nach dem fortschrittlichen Prinzip der Luftmen-



Leistungs-/Drehmoment-Kurve



Motorschwingungsdämpfer

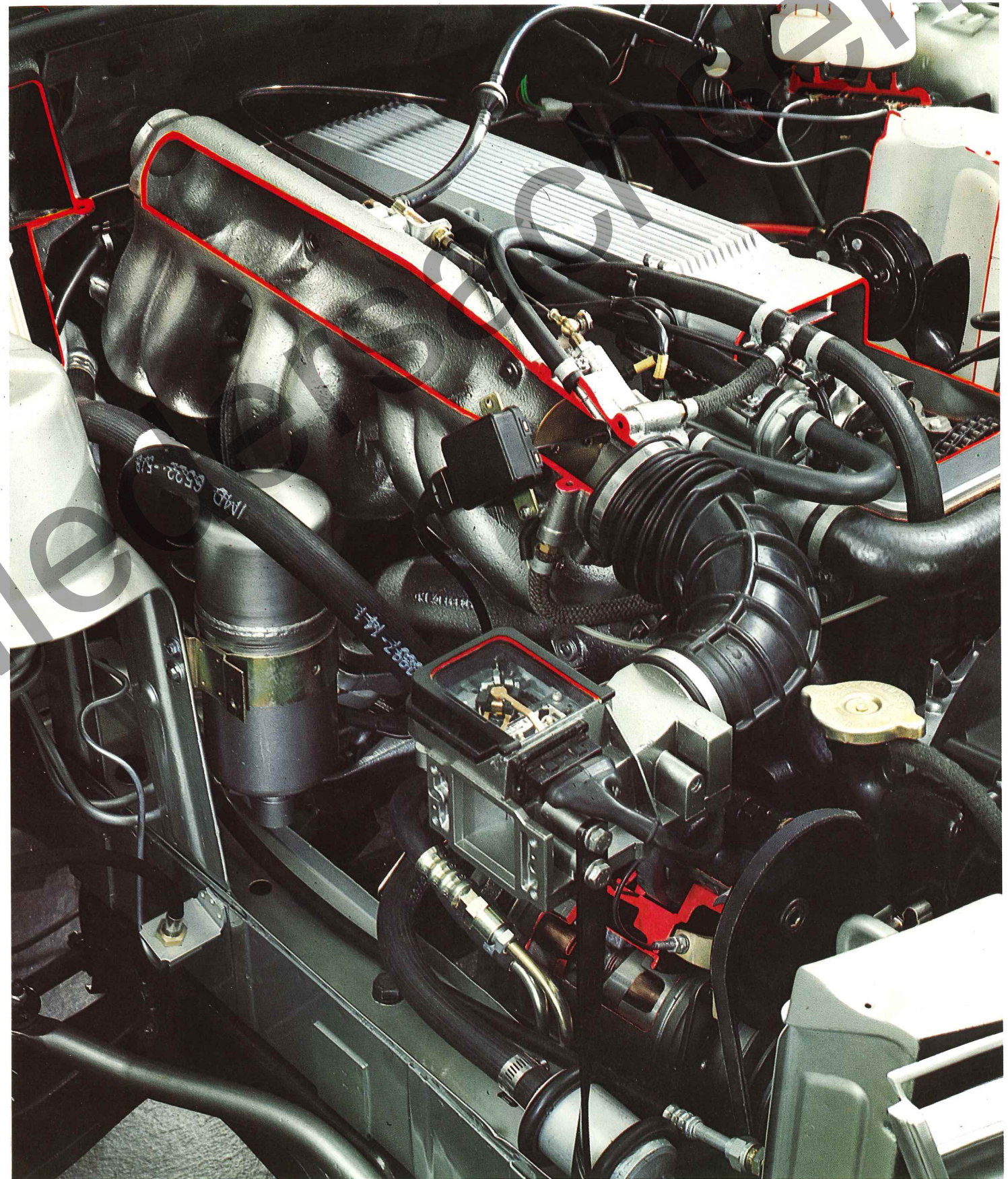
gen-Messung arbeitet. Die verschleißfreie Transistorzündung bei den 3.0 l-E- und 3.0 l-S-Triebwerken sorgt für exakten Zündzeitpunkt auch bei höchsten Drehzahlen. Sie sichert eine wirkungsvolle und genaue Zündung bei allen Motorbetriebszuständen und Witterungsbedingungen.

Zwei im Winkel von 45° schräggestellte Schwingungsdämpfer fangen vertikale und horizontale Schwingungen des Motors ab und tragen zum vorbildlichen Komfort des Monza bei.

Ebenfalls neu ist die Konstruktion des Auspuffsystems, das zur hohen Leistung beiträgt, gleichzeitig das Geräusch auf einem sehr niedrigen Niveau hält.

Der spürbare Vorsprung

Aufgrund ihrer robusten Konstruktion und des kraftvollen Drehmoments sind die Monza-Triebwerke für die vielfältigen Gegebenheiten des heutigen Straßenverkehrs ideal konzipiert. Sie zeichnen sich durch außergewöhnliche Elastizität aus, erlauben problemlos kraftvolle Beschleunigung auch aus den niedrigen Drehzahlbereichen; sie sind vorbildlich in ihrer Laufruhe, Zuverlässigkeit und Wirtschaftlichkeit. Ihr Leistungsvermögen bietet Souveränität und Sicherheit für sportlich dynamisches, bewußtes, verantwortungsvolles Fahren.



3.0 l-E-Motor

Die Basis überlegener Neutralität.

Das Fahrwerk des Monza ist eine grundlegende Neukonstruktion. Höchste Sorgfalt bei seiner Entwicklung und strengste Kontrolle der Produktion bis ins Detail sind bestimmend für seine hervorragenden Eigenschaften, die in der internationalen Spitzenklasse neue Maßstäbe setzen.

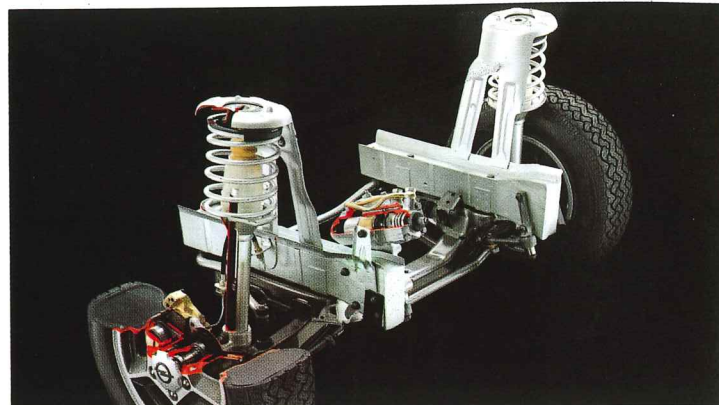
Um die Vorteile eines möglichst engen Kontakts zur Straße nicht durch allzu spürbare Abhängigkeit von deren jeweiligen Beschaffenheit erkaufen zu müssen, wurde für den Monza ein Radführungs-/Aufhängungssystem entwickelt, das scheinbar gegensätzliche Eigenschaften in sich vereint. Es verwirklicht bei besten sportlichen Qualitäten, hervorragender Dynamik und Stabilität, ein Höchstmaß an Komfort, ohne jedoch die so problematische Neigung zu eigensturem Verhalten aufzuweisen, die viele andere Einzelrad-Aufhängungssysteme kennzeichnet. Durch die Anwendung modernster Technologie und einer Vielzahl neuartiger Konstruktionskomponenten ist es gelungen, ein Fahrwerk zu entwickeln, das sich im Hinblick auf Komfort, Sicherheit und Neutralität des Kurvenverhaltens als vorbildlich erwiesen hat.

Das Vorderrad-Aufhängungssystem

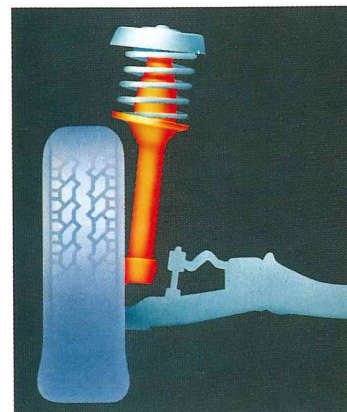
Durch systematische Anwendung und Fortentwicklung des McPherson-Prinzips bietet das Vorderrad-Aufhängungssystem beispielhafte Radführungseigenschaften und mustergültigen Komfort. Mit 1:1 ist das Übersetzungsverhältnis von Federung und Dämpfung ideal.

Beschichtung der Kolbenstangenführung mit TEFLON* und die Kolbenringe der Stoßdämpfer aus TEFLON* ermöglichen im Zusammenspiel mit dem langhubig angelegten Radweg einen optimalen Federungs- und Abrollkomfort. Es bietet bei minimalen Lenkkräften hervorragende Geradeauslauf-Eigenschaften und stabile Seitenführung. Ein serienmäßiger Stabilisator wirkt der Karosserieneigung bei Richtungswechsel entgegen und trägt zusätzlich zur Kurven- und Seitenwindstabilität bei.

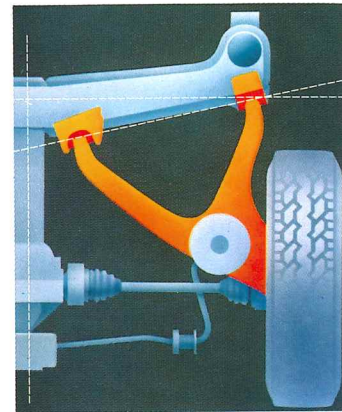
Eine präzise arbeitende Hilfskraftlenkung, die besten Kontakt zur Straße gewährt, ergänzt das Fahrwerkssystem und macht eine neue, komfortablere Form sportlichen Fahrens möglich, die den Monza auszeichnet.



Vorderachse



McPherson-Federbein



Dreiecks-Schräglenker

Das Hinterrad-Aufhängungssystem

Die Hinterradaufhängung basiert auf dem fortschrittlichen Prinzip der Einzelradaufhängung mit Schräglenkern. Wesentliche Komponenten dieser Konstruktion sind die Miniblockfedern. Diese neuartige Federbauform, die einen inkonstanten Materialdurchmesser aufweist und sich doppelkonisch verjüngt, schließt Berührungen

der Federwindungen im Fahrbetrieb aus und verhindert somit störende Federgeräusche. Ihre progressive Kennlinie erlaubt einen optimalen Ausgleich bei unterschiedlichen Zuladungen und trägt dadurch entscheidend zum Gesamtkomfort und der Sicherheit des Fahrwerks bei.



Schräglenker-Hinterachse

Opel Team

Die Logik von Information und Reaktion.

Das Monza-Cockpit wurde konsequent nach den Erkenntnissen der Ergonomie gestaltet. Alle Informationsgeber wurden so konstruiert und angeordnet, daß sie auf einen Blick sicher ablesbar sind.

Klare Symbolik macht die notwendige Vielfalt der Informationen überschaubar. Um die verschiedenen Funktions- und Bedienungselemente schnell und auf kürzestem Weg zu erreichen, wurden sie so angeordnet, daß sie aus jeder Sitzposition optimal erreichbar sind.

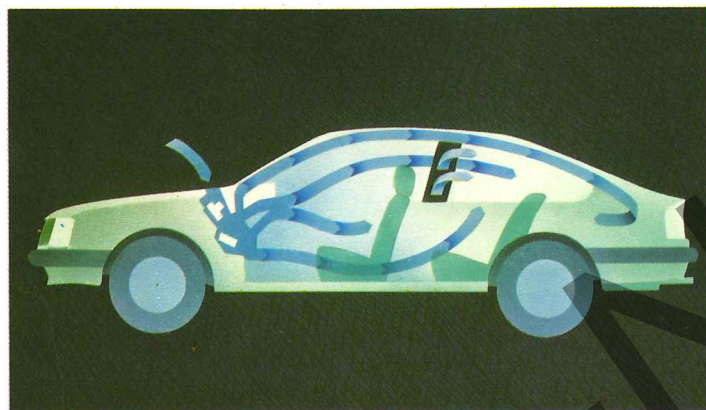


Radio Le Mans CR Stereo und Scheibenantenne Sonderausstattung.

Das Konzept sicherer Reaktion.

Ergonomie – die Anpassung der Arbeitsbedingungen an den Menschen – dient im Automobilbau der Entlastung des Fahrers.

Überlegtes Verhalten in allen Verkehrssituationen und sichere Reaktion auch in kritischen Momenten hängt wesentlich davon ab, wie leicht es ein Automobil seinem Fahrer macht, dem Verkehrsgeschehen in jedem Augenblick volle Aufmerksamkeit zu widmen. Je günstiger die Wahrnehmungsbedingungen sind und je schneller reaktives Handeln erfolgen kann, um so sicherer sind auch problematische Situationen zu meistern.



Das Heizungs- und Belüftungssystem.

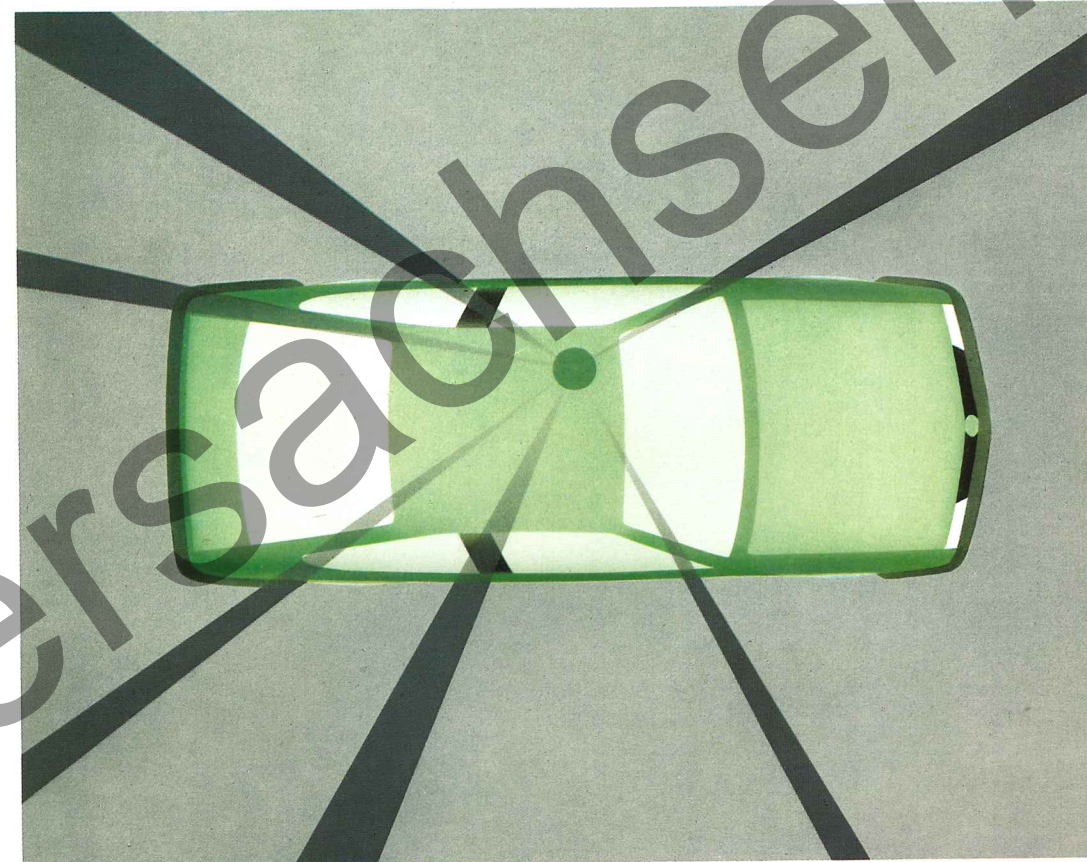
Da nicht nur das Wohlbefinden der Insassen, sondern auch Konzentration und Kondition des Fahrers sehr stark von Temperatur- und Luftverhältnissen abhängig sind, wurde das Heizungs- und Lüftungssystem des Monza nach dem fortschrittlichen Mischluftprinzip konstruiert. Dieses System garantiert einen optimalen Luftumsatz im Fahrzeug und erlaubt eine exakt dosierte Luftzufuhr-Temperaturregelung – unabhängig von der Fahrgeschwindigkeit in Verbindung mit dem leisen Gebläse.

Die Anordnung der horizontal und vertikal getrennt einstellbaren Luftdüsen gestattet eine differenzierte Temperaturschichtung im Fuß-, Körper- und Kopfbereich sowie eine optimale Luftzirkulation.

Spezielle Düsen leiten einen Warmluftschleier entlang den Seitenscheiben und Türen. Er wirkt dem Beschlagen der Fenster und unangenehm empfundener Kälteabstrahlung in diesem Bereich entgegen.

Die Sichtverhältnisse

Mit einer Rundumsicht von 310° und einem optimalen Sichtwinkel auf die Straße, begünstigt auch durch die aerodynamische Frontgestaltung, bietet der Monza hervorragende Sichtverhältnisse.



Das Prinzip der funktionalen Gliederung

Um den Prozeß von Information und Reaktion zu optimieren, ist das Cockpit des Monza nach neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen gestaltet.

Funktionalität bestimmt die Anordnung der einzelnen Informationsgeber und Bedienelemente und erlaubt so ein müheloses Führen des Fahrzeuges. Alle Anzeigeelemente sind blend- und spiegelungsfrei, indirekt beleuchtet und in ihrer Helligkeit stufenlos regelbar. Die einzelnen Bedienelemente sind logisch positioniert und entsprechen höchsten Sicherheitsforderungen: Der Monza macht es seinem Fahrer leicht, sich auf das Verkehrsgeschehen zu konzentrieren. Das hohe Maß an Bedienungskomfort des Monza schafft die Voraussetzung für sicheres, sportlich-dynamisches, verantwortungsbewußtes Fahren.

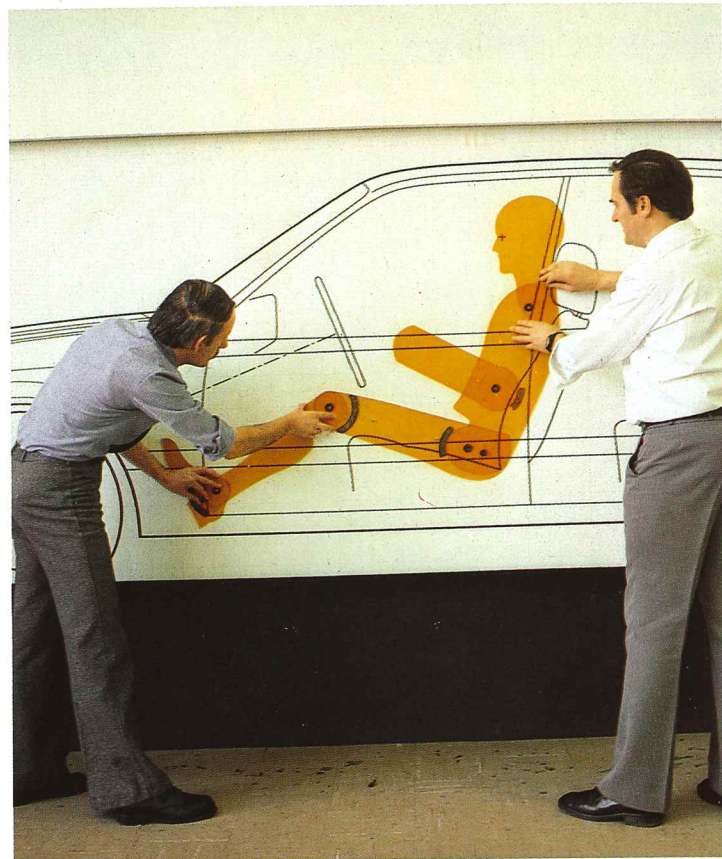


Die Konstruktion des Komforts.

Hoher Komfort eines Automobils kann angesichts der wachsenden Mobilitätsforderungen nicht länger nur als exklusiver Luxus betrachtet werden. Er dient vor allem der Entlastung des Fahrers. Damit wird er ein entscheidendes Kriterium für den Gebrauchswert eines Automobils und dient zugleich der Sicherheit.

Der souveräne Komfort des Monza ist vielgestaltiger Ausdruck des hohen konstruktiven Niveaus seines harmonisch abgestimmten Fahrwerks, anatomisch perfekter Sitze, seines ergonomisch angelegten Cockpits, hervorragender Sichtverhältnisse und mustergültiger Geräuschdämmung.

In der Klasse von Automobilen vergleichbarer sportlicher Leistung hält er damit eine beispielgebende Position.



Sitzkomfort

Die nach neuesten Erkenntnissen konstruierten Sitze des Monza erfüllen strengste anatomische Forderungen. Sie tragen wesentlich zur Entlastung des Fahrers bei, erlauben es, auch lange Strecken ohne Anstrengung zurückzulegen. Die moderne, federunterstützte Vollschaumkonstruktion wurde auf die Federungscharakteristik des Fahrwerks abgestimmt. Unebenheiten der Straße sind so kaum noch spürbar.

Die körpergerechten Sitze lassen sich leicht und schnell einstellen und ermöglichen jedem Fahrer eine individuell optimale Sitz- und Sichtposition. Die Frontsitze haben integrierte Rückenunterstützung: sie sind als Liegesitze ausgebildet und auf Wunsch mit Höhenverstellung und heizbarer Sitz- und Rückenfläche lieferbar. Ihre vorbildliche Seitenführung gewährt sicheren Halt auch bei scharfer Kurvenfahrt.

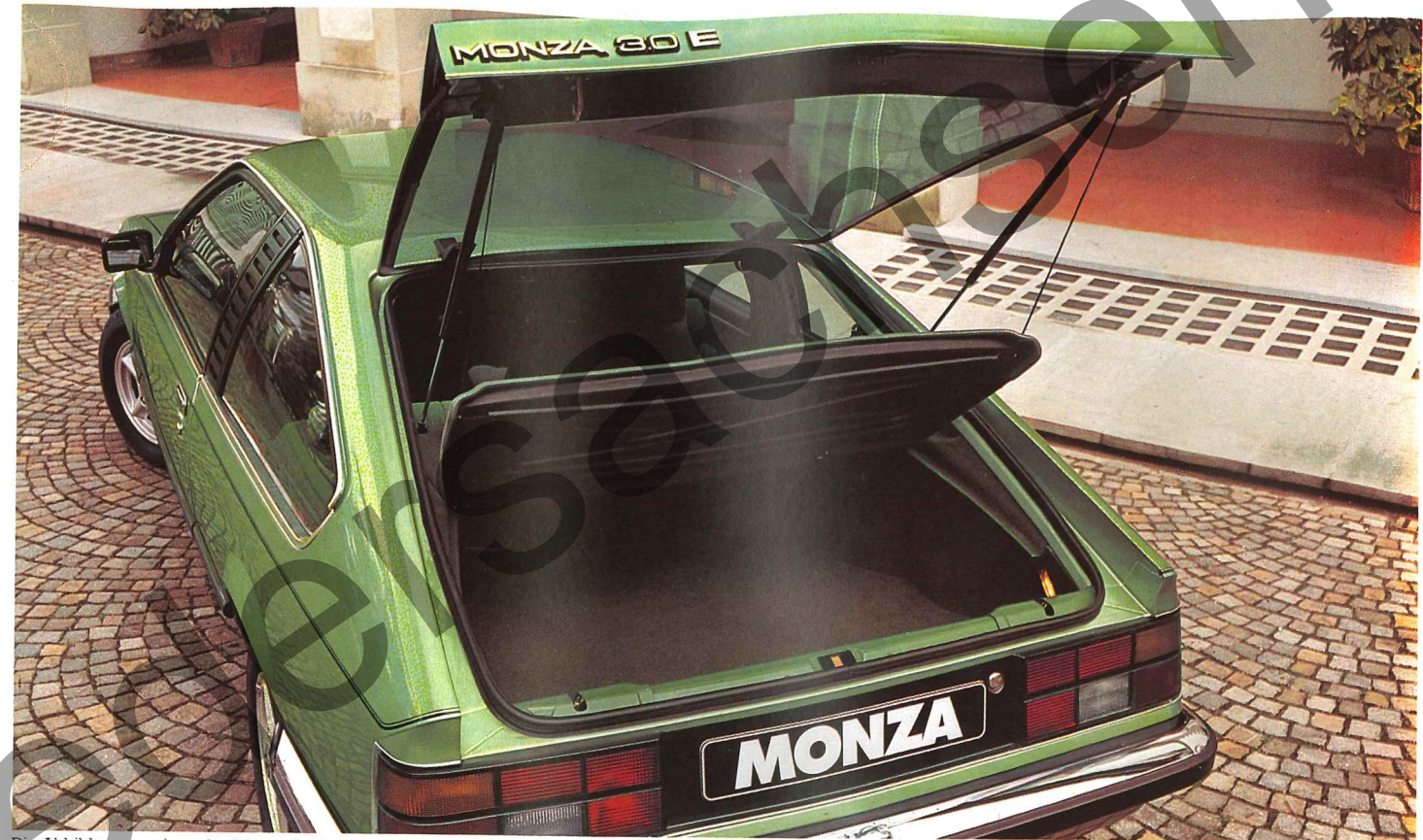
Interieur und akustischer Komfort

Das gesamte Interieur des Monza erfüllt höchste Qualitätsansprüche und ist farblich harmonisch auf die Lackierung abgestimmt. Eine dreifache Isolationsschicht am Karosserieboden schirmt den Innenraum nach unten ab. Der einteilige Dachhimmel und zusätzliche Dichtungen an den Türen und Fenstern absorbieren Fahrtwindgeräusche und schaffen durch sorgfältige Geräuschdämmung eine Atmosphäre der Ruhe im Fahrgastraum des Monza.

Monza C.
OPEL-AUTOMATIC und Sitzhöhenverstellung Sonderausstattung.



Opel



Die Abbildungen zeigen den Monza C mit Sonderausstattung.



Zwei Gasdruckfedern ermöglichen ein leichtes Öffnen der großen Heckklappe. Der große Öffnungswinkel erleichtert das Einladen auch sperriger Gegenstände. Der gesamte Gepäckraum ist mit Formteppich ausgelegt und vermittelt einen gepflegten, aufgeräumten Eindruck.

Eine Besonderheit: der große Gepäckraum des Monza. Mit einem Handgriff läßt sich durch Umlegen der Rücksitzlehne sein normales Fassungsvermögen von 350 l auf 746 l (nach VDA-Meßmethode) erweitern: nützlich besonders dort, wo ein Hobby große Raumanprüche stellt.

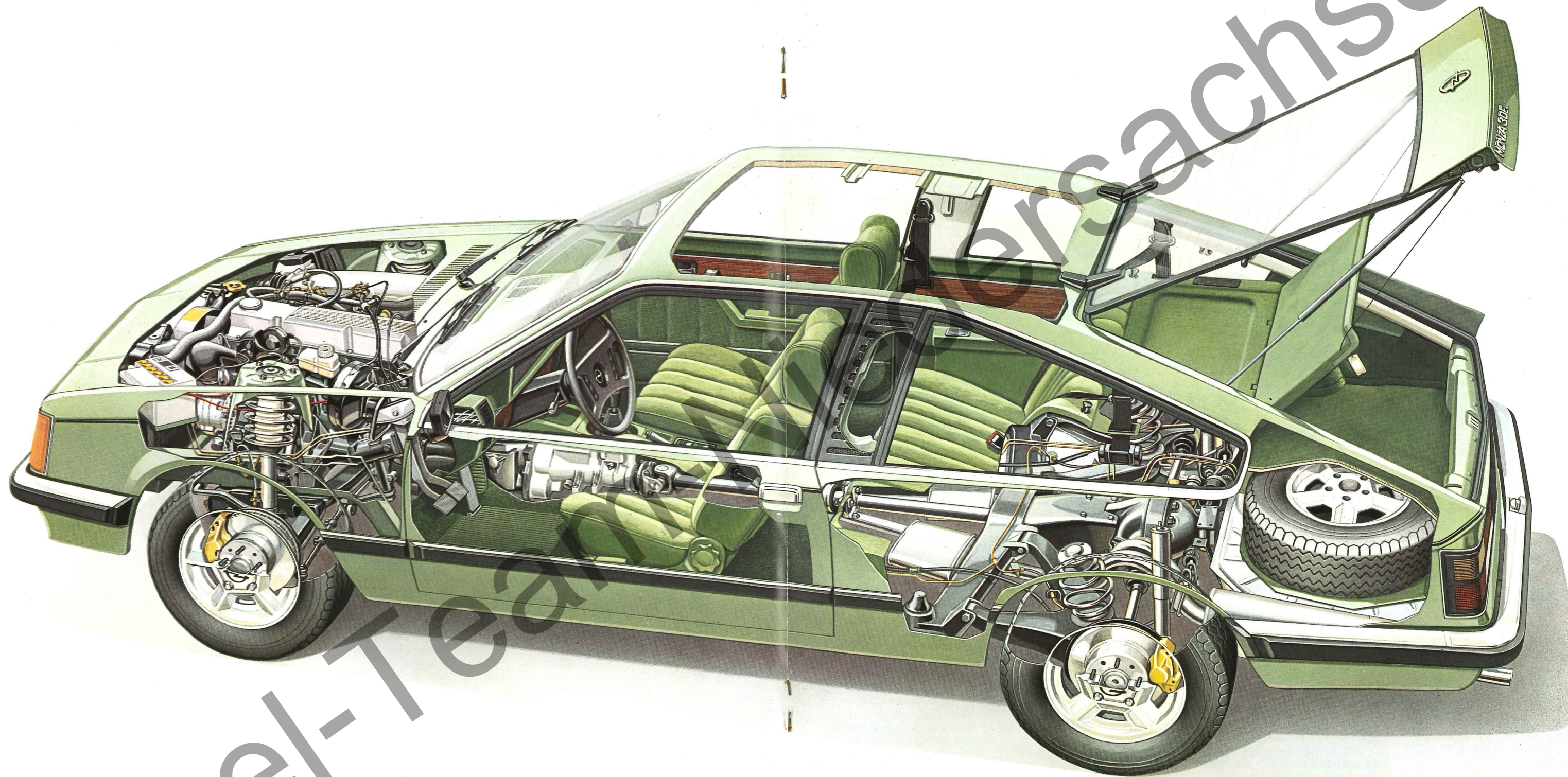


Monza C.

Opel

Team Medersachsen

Die Konsequenz eines von Grund auf neuen Konzepts.



Opel-Teile.de

arsachsen

Die Konstruktion der Sicherheit.

Die hohe Sicherheit des Monza ist das Resultat langjähriger Forschungs- und Entwicklungsarbeit. Sie ist Ausdruck eines integralen Konzepts, das davon ausgeht, daß es im Automobilbau kaum ein konstruktives Detail gibt, das nicht direkt oder indirekt auch eine Sicherheitsfunktion zu erfüllen hat.

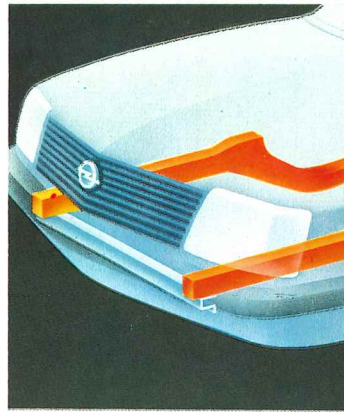
Die Sicherheitskarosserie des Monza

Die Karosserie des Monza wurde auf der Grundlage spezieller Computerprogramme und einer Vielzahl von Crashversuchen nach den neuesten Erkenntnissen der Sicherheitsforschung entwickelt.

Durch komplizierte statische und dynamische Berechnungen wurde das Knautschverhalten der Karosserie so programmiert, daß zum Beispiel die Motorhaube nicht durch die Frontscheibe in die Fahrgastzelle eindringen kann.

Durchgehende, optimal gestaltete Längsträger absorbieren selbst sehr hohe Aufprallkräfte und schützen so den Fahrgastraum, der als Sicherheitszelle ausgebildet ist.

Der Kraftstofftank wird im Falle eines Aufpralls durch die bis zu den hinteren Stoßfänger reichenden Längsträger geschützt. Türen und Karosseriefanken sind als Zugverbund ausgelegt, Zusatzträger vermeiden bei einer Kollision das Eindringen von Motorblock und Getriebe in den Fahrgastraum.



Längsträger

Die Sicherheitskonstruktion der Fahrgastzelle

Die Fahrgastzelle des Monza bietet ein außergewöhnliches Maß an Formstabilität und Schutz für die Insassen. Hochstabile Dachsäulen und ein belastbarer Überrollbügel sichern selbst bei mehrfachen Überschlagen die Haltbarkeit des Dachverbandes.

Der Seitenverband der Türen wurde mit Hilfe gezielter Rechenprogramme so gestaltet, daß er höchste Sicherheit auch gegenüber seitlich einwirkenden Kräften gewährt.

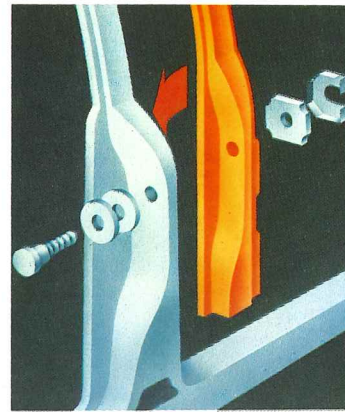
Wie alle Sicherheitsdetails sind die Scharniere und Türpfosten ebenso wie der Verriegelungsmechanismus nach Maßgaben konstruiert, die weit über den gesetzlichen Vorschriften liegen.

Innere Sicherheit

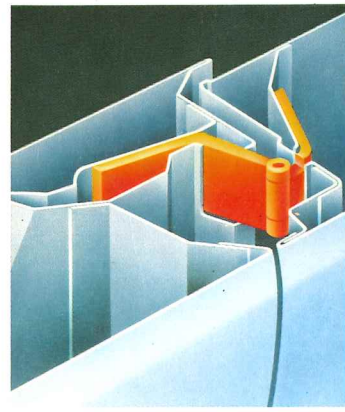
Der Innenraum des Monza ist konsequent nach den Ergebnissen der Kollisionsforschung gestaltet.

Die Befestigungen der Sicherheitsgurte, die Sitzverankerung, Polsterung, Lenkung und Konstruktion des Cockpits wirken als System zusammen, um selbst große Verzögerungskräfte zuverlässig abzufangen und ohne ernstliche Folgen für die Passagiere abzubauen.

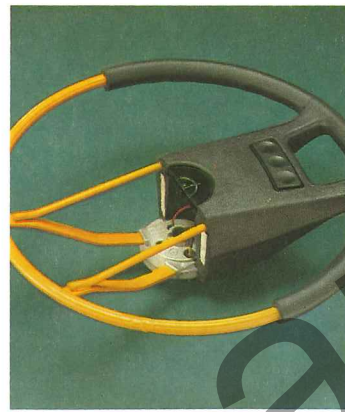
Das Anlegen der Sicherheitsgurte ist die unerläßliche Voraussetzung, um die Sicherheitsfunktion der einzelnen Sicherheitskonstruktionen wirksam werden zu lassen.



Seitenverband der Türen



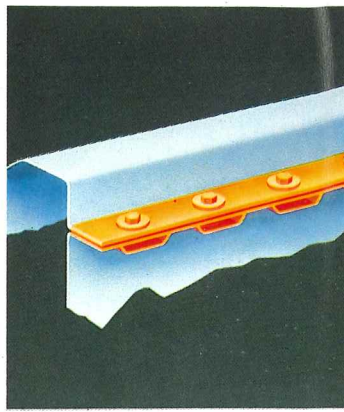
Türscharniere



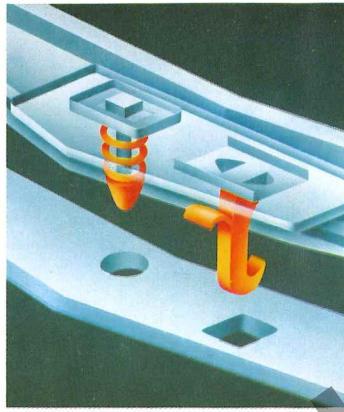
Sicherheitslenkrad

Ein Sicherheitssystem in sich bildet die nach dem Prinzip des teleskopierenden Maschengittermantelrohres konstruierte Lenkung des Monza. Das 4-Speichen-Sicherheitslenkrad integriert einen vollumschäumten Prallkorb. Der Abreißschlitten kann im Falle eines Aufpralls zusätzlich ein hohes Maß an Energie absorbieren.

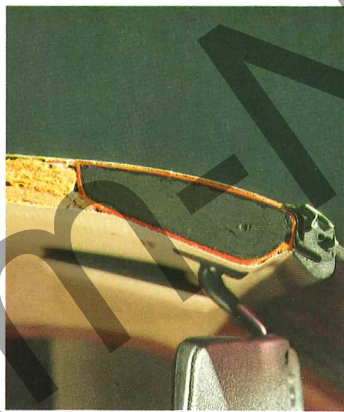
Für die große Sorgfalt, die dem Schutz der Insassen bei der Konstruktion des Monza gewidmet wurde, zeugt auch



Sicherheitsverschraubung



Doppelte Fronthaubensicherung



Sicherheitspolsterung

die planvolle Polsterung des Innenraumes, der Türen, des Dachhimmels und der Instrumententafel. Die vorbildliche Stabilität und Dynamik des Fahrwerks, die überlegenen Leistungsreserven des Motors, die ergonomisch optimale Gestaltung des Cockpits sind ebensowiedie hervorragenden Sichtverhältnisse des Monza Ausdruck eines sorgfältig durchdachten Sicherheitskonzeptes.

Qualität ist unteilbar.

Das Gebot absoluter Qualität gilt uneingeschränkt für den gesamten Werdegang eines Automobils der ADAM OPEL Aktiengesellschaft: von seiner Konstruktion bis zu seiner Fertigung in Serie. Das Qualitätsniveau, das in diesen vielen Etappen kompromißlos durchgehalten werden muß, hat nicht nur Einfluß auf seine hohe Lebensdauer, sondern auch grundlegende Auswirkungen auf seine Leistungsfähigkeit, Sicherheit und seinen Komfort.

Die Maßnahmen

Von Anfang an haben Qualitätskriterien das Konstruktionskonzept des Monza entscheidend mitbestimmt. Sowohl in der Art seines Konstruktionsaufbaues wie bei der Wahl der Materialien als auch in den kompromißlosen Normen ihrer Verarbeitung. Modernste Testmethoden, Dauerversuche, physikalische und chemische Analysen, der Einsatz computergesteuerter Meß- und Rechenverfahren und ein doppeltes Kontrollsystem werden aufgewendet, um einen gleichbleibenden Qualitätsstand auf höchstem Niveau zu gewährleisten.

So wurde schon bei der Entwicklung der Karosserie sorgfältig darauf geachtet, Hohlräume, Fugen und Kanten, die zu Entstehungsherden von Rost werden könnten, weitgehend zu vermeiden.

Besonders beanspruchte Karosserieteile werden vor dem Zusammenbau mit einer wirksamen Antikorrosionsschicht überzogen.

Andere Teile werden aus verzinkten Stahlblechen gefertigt. Die gesamte Karosserie wird darüber hinaus einer sehr gründlichen Rostschutzbehandlung unterzogen.



Kolbenmeßautomat

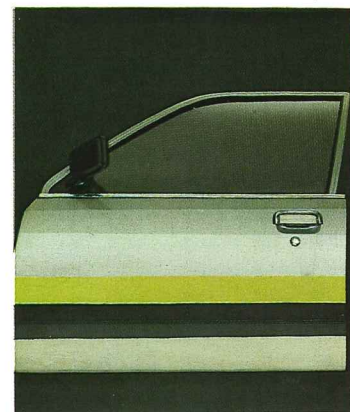
PVC-Beschichtungen der Radgehäuse und der übrigen steinschlaggefährdeten Partien des Unterbodens gewähren zusätzlichen Schutz. Die Unterseite der Türschweller wird mit einem speziellen Steinschlagschutz versehen. Durch bis zu sechs Grundierungs-, Lack-, Wachs- und Kunststoffschichten wird ein Höchstmaß an Korrosionsschutz erreicht. Ein perfekter Lackunterbau und eine neu entwickelte Zweischicht-Metallic-Lackierung, die höchste Farbbrillanz auf Jahre hinaus garantiert, verleihen dem Monza dauerhafte Qualität und Wertbeständigkeit.*

Eine Reihe zusätzlicher, bereits bei der Konstruktion festgelegter Maßnahmen, wie z.B. die Isolation der Schweißnähte und die Kunststoffbeschichtung des Lüftungssystems, zeugen für den ins Detail gehenden Aufwand, der dem Monza gewidmet wird.

Ebenso hohe Ansprüche wie an die Konstruktion und Verarbeitung der Karosserie und des Innenraumes gelten auch für alle anderen Aggregate. So werden z.B. die bereits mit einer Genauigkeit von wenigen tausendstel Millimeter Toleranz gefertigten Motorkolben durch eine computergesteuerte Kolbenmeßmaschine nach Maß und Gewicht nochmals selektiert und einander zugeordnet. Inspektion nach höchstem technischem Stand garantiert die absolute Zuverlässigkeit so wichtiger Bauteile wie z.B. Bremsen und Lenkung. Ein aufwendiges Kontrollsystem



Dauertestsitze



Lackaufbau

stellt sicher, daß das verantwortungsbewusste Qualitätsdenken, das die Entwicklung des Monza bestimmt hat, in der Fertigung konsequent fortgesetzt wird: Qualität ist beim Monza selbstverständlicher Bestandteil eines beispielhaften Gesamtkonzeptes.

* Zweischicht-Metallic-Lackierung gegen Mehrpreis.

Monza. Die Ausstattung.

Das fortschrittliche Konzept, das den Charakter des Monza prägt, bestimmt auch seine Ausstattung. Sie bietet bereits den hervorragenden Komfort eines zukunftsweisenden Automobils der internationalen Spitzenklasse. Sie erfüllt hohe Ansprüche und wird den Anforderungen des modernen Verkehrs vorbildlich gerecht.

Triebwerk

6-Zylinder-Reihentriebwerk, 2,8 l, Vierfach-Doppelregister-Fallstromvergaser. 103 kW (140 PS) bei 5200 min⁻¹ max. Drehmoment bei 3400 min⁻¹/218 Nm (21,8 kpm). Drehstromlichtmaschine 55 A.

Getriebe

Vollsynchroisiertes 4-Gang-Getriebe. Sportschaltung.

Fahrwerk

Vorderachse: Federbeinachse nach dem McPherson-Prinzip, Großvolumige Spezialstützlager. Führungslager der Stoßdämpferkolben und -Kolbenstangen TEFLON*-beschichtet. Drehstab-Stabilisator. Hinterachse: Schräglenker-Hinterachse mit Mini-blockfedern. Radführung durch Dreieck-Schräglenker. Antrieb der Räder über zwei Antriebswellen mit je zwei homokinetischen (Gleichlauf-) Gelenken. Senkrecht angeordnete Teleskop-Stoßdämpfer. Drehstab-Stabilisator zur optimalen Radlastverteilung reduziert Überneigung und Seitenwindempfindlichkeit.

Lenkung

Kugelumlauf lenkung mit Servounterstützung. Übersetzung 15,7. Sicherheitslenksäule mit Maschengitter-Mantelrohr. Teleskop-Lenkspindel und Abreißschlitten an separatem Querträger. Umschäumtes 4-Speichen-Komfortlenkrad mit integriertem Prallkorb. Auf Wunsch

(gegen Mehrpreis): Lenkrad-Höhenverstellung.

Bremssystem

Zweikreis-Bremssystem mit 9-Zoll-Bremskraftverstärker und Bremskraftregler. Innenbelüftete Scheibenbremsen vorn, Scheibenbremsen hinten.

Karosserie

Selbsttragende Ganzstahlkarosserie, unter Anwendung der „Finite Elemente“-Methode computerberechnet. Programmierte Knautschzonen an Front und Heck.

Extrem stabile Dachträger, Pfosten, Dachrahmen, Türschweller und Längsträger. Mittlerer Dachträger als Überrollbügel ausgebildet. Formstabiler Fahrgastraum. Rohkarosserie phosphatiert, elektrostatisch und von Hand grundiert und bis zur Gürtellinie in Kunstharz getaucht. Schweißnähte und Fugen mit Spezialmasse abgedichtet. Zusätzlicher Rostschutz im Bereich des Einstiegschwellers durch zähe steinschlagresistente Zwischenlackierung. Türschweller innen speziell mit Schutzwachs behandelt, Unterboden mit Schutzwachs versehen. PVC-Unterbodenschutz an den Rad einbauten sowie seitlich am Unterboden.

Beleuchtung

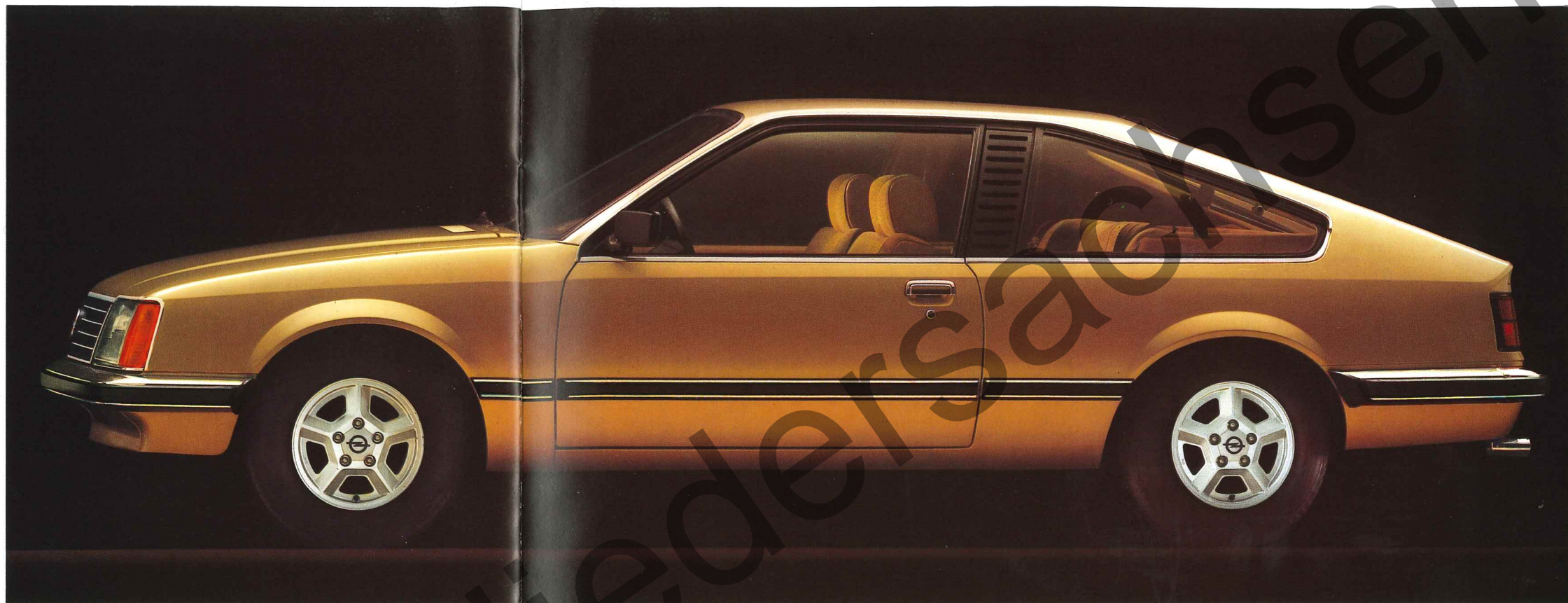
Halogen-Breitbandscheinwerfer mit integrierten Blinkleuchten. Fremdlichtgeschützte Rückleuchten mit integrierten Rückfahrcheinwerfern. Für den Einbau einer Nebelschlussleuchte vorbereitet.

Parkleuchten in Scheinwerfern und Rückleuchten. Beleuchtung für Gepäckraum, Motorraum, Handschuhfach. Zigarettenanzünder sowie Symbole der Scheinwerferschalter und Heizungsbetätigung indirekt beleuchtet. Innenraumleuchte mit Türkontaktschaltern, zwei zusätzliche Leuchten hinten im Gepäckraum links und rechts.

Instrumente

Sicherheitsgepolsterte, farblich auf den Innenraum abgestimmte Instrumententafel. Drehzahlmesser, Tachometer, Tageskilometerzähler, Quarzuhr, Kraftstoff- und Temperaturanzeige. Beleuchtung stufenlos regelbar.

Kontrollleuchten für Lade-



2-Schicht-Metallic-Lackierung wie abgebildet, gegen Mehrpreis.



strom, Öldruck, Fernlicht, Warnblinkanlage, Blinklicht und Handbremse. Handbremskontrolleuchte kombiniert mit Kupplungskontrolleuchte und Bremssystem-Warnanzeige.

Scheibenwischer 2stufig, mit Intervallschaltung und elektrischer Wischer-/Waschanlage.

Sitze

Vorn anatomisch geformte Vollschaum-Liegesitze mit Federunterstützung, auf Kugelgelagerten Gleitschienen geführt, mit in Höhe und Neigung einstellbaren stoff-

bezogenen Kopfstützen. Rückenlehnen über Handrad stufenlos bis in Ruhelage verstellbar. Dreipunkt-Automatikgurte mit verdeckter Gurtführung. Hinten Vollschaumsitze mit 2 Dreipunkt-Automatikgurten und einem Beckengurt. Lehne der Rücksitze zur Vergrößerung des Gepäckraums nach vorne klappbar.

Heizungs- und Lüftungssystem

Frischluftheizung mit leisem, 4stufigem Radialgebläse. Exakt dosierbare Temperaturregulierung nach dem Mischluftprinzip.

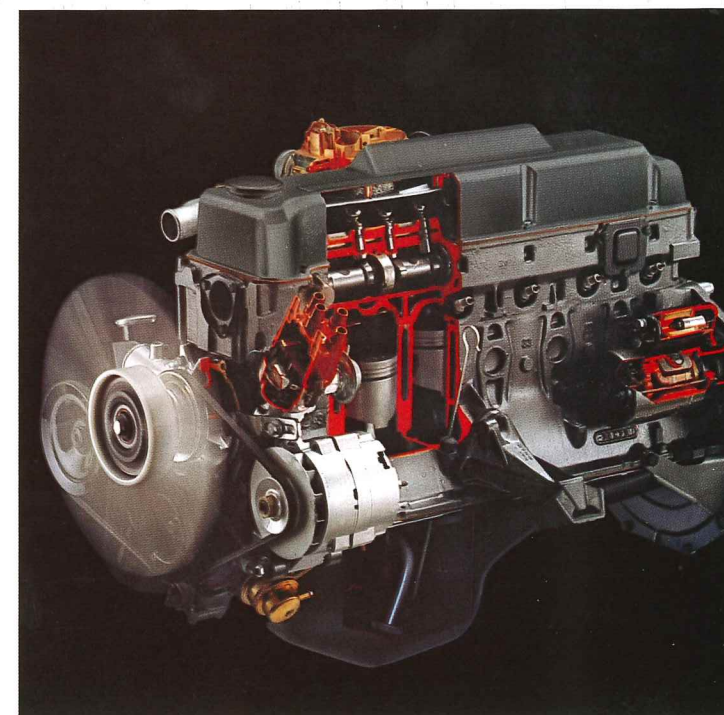
Heizluftdüsen für Windschutzscheibe und Fußraum vorn und hinten; zwei in Richtung und Luftmenge einstellbare Düsen im Oberteil und zusätzliche Belüftungsdüsen im Unterteil der Instrumententafel links und rechts. Zwei einstellbare Frischluftdüsen in der Mitte der Instrumententafel. Luftmenge für Fußraum und Entfroster unabhängig regulierbar. Entlüftung des Fonds durch Öffnungen in den Seitenwandsäulen.

Ausstattung

Verbundglas-Frontscheibe. Heizbare Heckscheibe. Vollschaumsitze. Sitz- und Kopfstützenbezüge aus hochwertigem Veloursstoff. Kopfstützen vorn, 2 Dreipunkt-Automatikgurte vorn und hinten, ergänzt durch einen Beckengurt hinten. Schlingenteppich in Polsterfarbe vorn und hinten. Farborientierte Deckenbespannung. 2 Sonnenblenden, Beifahrerseite mit Make-up-Spiegel. Kippbarer Sicher-

heitsinnenrückspiegel, Stirnwand-Geräuschdämmung innen und außen sowie Geräuschdämmung am Dach. Gepolsterte Instrumententafel. Großer Ascher in der Instrumententafel. Quarzuhr. Geräumiges Handschuhfach. Ablage rechts auf der Instrumententafel. Tunnelkonsole mit Ablage. Armlehnen mit integriertem Haltegriff an den Türen. Ablagefächer an den Türen. Armlehnen mit integrierten Aschenbechern an den Seitenwänden hinten. 2 Halteschlaufen am Dachrahmen hinten mit integrierten Kleiderhaken. Seitenwandschwenkfenster hinten.

Vliesteppich auf dem Fondsitzenrücken, im Gepäckraum und auf der Gepäckraumabdeckung. Haltevorrichtung für Warndreieck und Verbandskasten. Rückwand-(Hatchback-)klappe mit zwei Gasdruckfedern. Halogen-Hauptscheinwerfer, großdimensionierte Stoßfänger, bis zu den Radausschnitten verlängert, mit Schutzleiste und elastischen Endstücken. Integrierter Frontspoiler. Integrierter Überrollbügel.



Großer schmutzabweisender Außenspiegel, von innen einstellbar. Kräftige seitliche Schutzleisten. Abschließbarer Tankdeckel. Elektrische Scheibenwaschanlage mit Intervallschalter. Schützende Gummimanschette am Einfüllstutzen.

Leichtmetallfelgen 6 J x 14. Schwarzlackierte Fensterrahmen. Schwarze Zierblende/Rückwand. Verchromte Auspuffblende. Schriftzug Monza auf der Heckklappe.



Radio Sonderausstattung

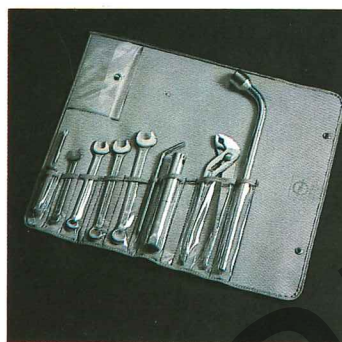
Monza C

Seine Ausstattung wurde speziell für höchste Komfortansprüche entwickelt. Sie erfüllt vor allem die besonderen Wünsche der Fahrer, die häufig sehr lange Strecken zurücklegen und dabei außergewöhnlichen Komfort schätzen.

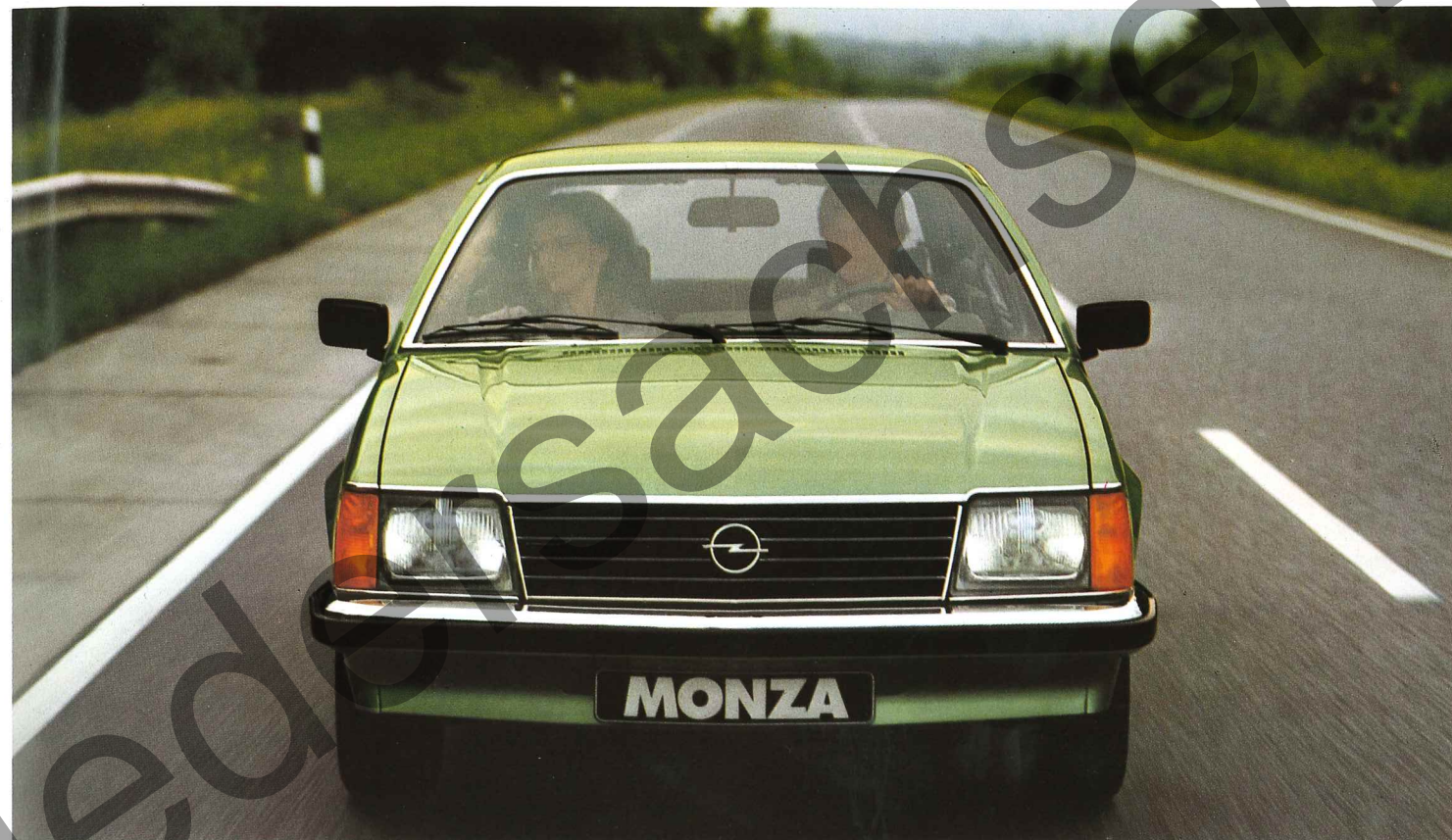
Wertvolle Feinveloursbezüge für Sitze und Kopfstützen sowie der Veloursteppichboden und die Velourstürverkleidung vermitteln eine luxuriöse Atmosphäre und erhöhen noch den akustischen Komfort im Fahrgastraum. Die

Ablagefächer an den Türverkleidungen sind ebenfalls mit Velours bezogen. Das Handschuhfach ist abschließbar.

Die stufenlose Höhenverstellung des Fahrersitzes garantiert auch für Fahrer extremer Körpergröße eine optimale Sitzposition. Der von innen einstellbare Außenspiegel erleichtert das Rangieren; er leistet einen zusätzlichen Beitrag zur Fahrersicherheit. Eine verstärkte Geräuschisolierung des Motorraumes macht sich als Entlastung des Fahrers besonders auf langen Strecken wohltuend bemerkbar.



Öldruckmesser und Voltmeter ergänzen die Ausstattung, zu der auch der achteilige verchromte Werkzeugsatz gehört.



Außenspiegel auf Beifahrerseite Sonderausstattung

Monza mit S-Ausstattung

Die S-Ausstattung macht den Monza zu einem Automobil für alle, die souveränen Komfort und großen Nutzwert mit betont sportlichen Fahreigenschaften verbinden möchten.

Ein speziell abgestimmtes Fahrwerk mit Gasdruck-Stoßdämpfern hinten und spezieller Federung bildet die sportliche Basis der Monza S-Ausstattung.

Zusätzliche Instrumente im Cockpit: Öldruckmesser und Voltmeter. Ein elegantes 4-Speichen-Sportlenkrad ergänzt die Ausstattung des Innenraumes. S-Zei-

chen auf den vorderen Kotflügeln, die schwarze Lackierung des Kühlergrills und die seitlichen Farbstreifen, die sich in Höhe der Gürtellinie über den Heckabschluß ziehen, betonen auch optisch den sportlichen Charakter. Ein Satz mit acht verchromten Werkzeugen vervollständigt diese Ausstattung. Die S-Ausstattung läßt sich auf Wunsch auch mit dem Monza C kombinieren.



Monza-Sonderausstattungen.

Der Monza wird als Automobil der internationalen Spitzenklasse in seiner Ausstattung hohen Ansprüchen gerecht. Um ihn jedoch nach Ihren persönlichen Wünschen und sehr individuellen Ansprüchen zusätzlich auszustatten, steht eine Reihe von Sonderausstattungen zur Verfügung. Alle diese Ausstattungskomponenten sind nach strengsten technischen Maßgaben konstruiert und den gleichen kompromißlos harten Tests und Qualitätskontrollen unterworfen wie alle Aggregate des Monza.

Die Sorgfalt, mit der jede einzelne dieser Sonderausstattungen entwickelt wurde, stellt sicher, daß sie sich als integraler Bestandteil in das beispielhafte Automobilkonzept fügt, das den Monza auszeichnet. Entscheiden Sie sich für ein Mehr nach eigenem Maß und Wunsch.

Lenkradhöhenverstellung

Der optimalen Anpassung der Sitz- und Sichtposition des Fahrers dient die Lenkradhöhenverstellung, die sogar während der Fahrt betätigt werden kann. Sie ist mit einer Schlüsselabzugssicherung ausgestattet (Abb. 1).

Radio

Für den Monza stehen ab Werk 5 verschiedene Gerätetypen zur Wahl. Vom reinen Empfangsgerät bis hin zum Cassettengerät mit Stereowiedergabe für höchste Ansprüche.

Alle Geräte sind mit Verkehrsfunk-Senderkennung und integrierter UKW-Entstörung ausgerüstet (Abb. 2).

Auch für Monoradiogeräte sind auf Wunsch zwei zusätzliche Lautsprecher lieferbar (Abb. 3).

Geteilte Rücksitzlehne

Die in der Mitte geteilte Rücksitzlehne macht den Monza noch variabler. Jede Hälfte der Lehne kann einzeln nach vorn geklappt werden. So bietet der Monza im Fond auch dann einen vollwertigen Sitzplatz, wenn sehr sperriges Gepäck das Umlegen eines Lehnenteils erfordert (Abb. 4).

OPEL-AUTOMATIC-Getriebe

Ein optimal auf den Drehmomentverlauf des 6-Zylinder-Hochleistungstriebwerkes ausgelegtes OPEL-AUTOMATIC-Getriebe dient der Entlastung des Fahrers, erleichtert die Konzentration auf das Verkehrsgeschehen und trägt dadurch wesentlich zur Sicherheit bei (Abb. 5).

Sitzhöhenverstellung

Optimaler Körperhaltung und perfektem Sitzkomfort auch bei außergewöhnlichen Körpermaßen dient die bequeme Höhenverstellung für die Frontsitze. Sie ist für Fahrer- und Beifahrersitz lieferbar (Abb. 6).

Heckscheibenwischer

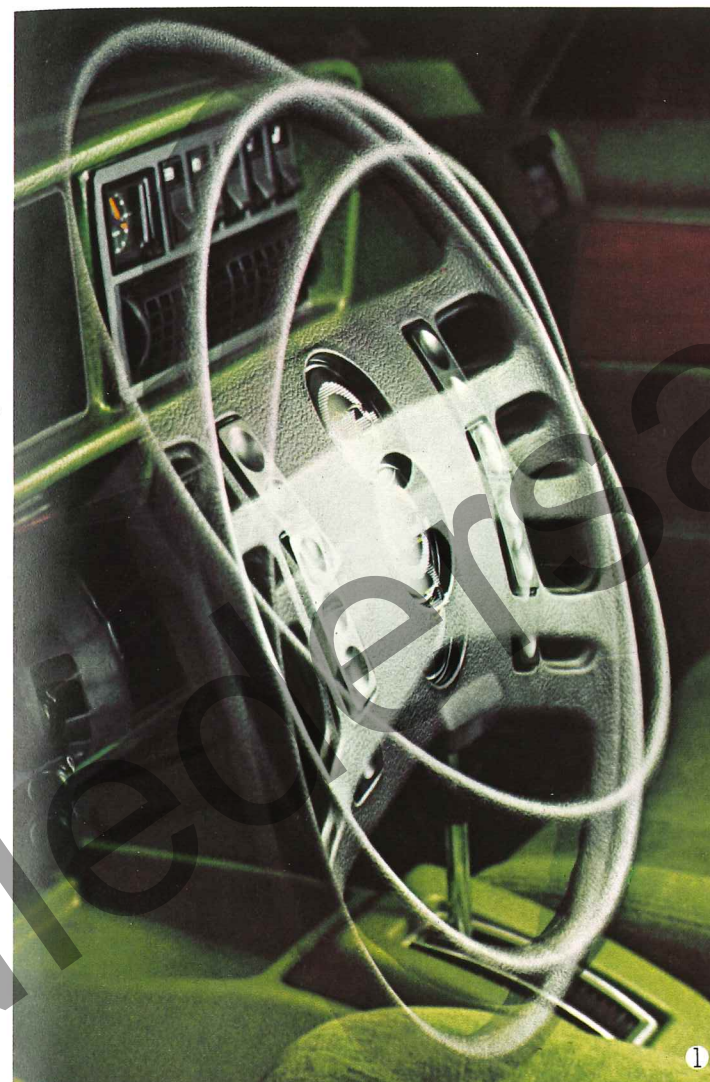
Für den Monza steht eine Heckscheiben-Wischer-/Waschanlage zur Verfügung.

Antenne

Wählen Sie zwischen Stabantenne oder integrierter Frontscheibenantenne.

5-Gang-Getriebe

Der zusätzliche 5. Gang ist im Verhältnis 1:0,872 als Spargang untersetzt. Er bewirkt bei gleicher Fahrgeschwindigkeit eine Senkung der Motor-Drehzahl, spart dadurch Kraftstoff und mindert den Verschleiß, ohne die Fahrleistung im hohen Geschwindigkeitsbereich wesentlich zu beeinflussen.



Opel-Tourism-N

Scheinwerfer-Wischer-/Waschanlage

Die Scheinwerfer-Wischer-/Waschanlage verhindert das „Erblinden“ Ihrer Scheinwerfer durch Schmutz: Knopfdruck genügt, und das Scheinwerferglas wird automatisch gereinigt (Abb. 1).

Zentrale Türverriegelung

Durch sie wird beim Öffnen oder Schließen der Fahrertür automatisch auch die Beifahrertür ent- bzw. verriegelt. Ein Beitrag zu Komfort und Diebstahlsicherheit (Abb. 2).

Zusatzinstrumente

Öldruckmesser und Voltmeter sind als Einzelinstrumente erhältlich (Abb. 3).

Recaro-Sitze

Ab Werk können Sie den Monza mit Recaro-Sitzen ausstatten lassen. Sitzbezug: schwarzer Stoff (Abb. 4).

Geschwindigkeitsregler

Mit ihm können Sie eine konstante Reisegeschwindigkeit einprogrammieren. Ihr Monza wird sie exakt einhalten, ohne weitere Betätigung des Gaspedals. Die Dauergeschwindigkeit kann nach Belieben erhöht oder gesenkt werden. Das Betätigen von Kupplungs- oder Bremspedal setzt den Geschwindigkeitsregler automatisch wieder außer Kraft. Die Geschwindigkeitsregelung wird über einen Hebel am Lenkrad betätigt. Eine Einrichtung, die vor allem über lange Distanzen das Fahren erleichtert (Abb. 5).

Triebwerke

Ein 3.0 I-S- und ein 3.0 I-E*-6-Zylinder-Reihentriebwerk stehen für den Monza als Sonderausstattung zur Verfügung. Kennzeichen dieser Triebwerke: ihre souveräne Leistung, außerordentliches Beschleunigungsvermögen und hohe Endgeschwindigkeit bei gleichzeitig vorbildlicher Wirtschaftlichkeit und Zuverlässigkeit (Abb. 6).
*mit elektronischer L-Jetronic-Einspritzung

Nebelscheinwerfer

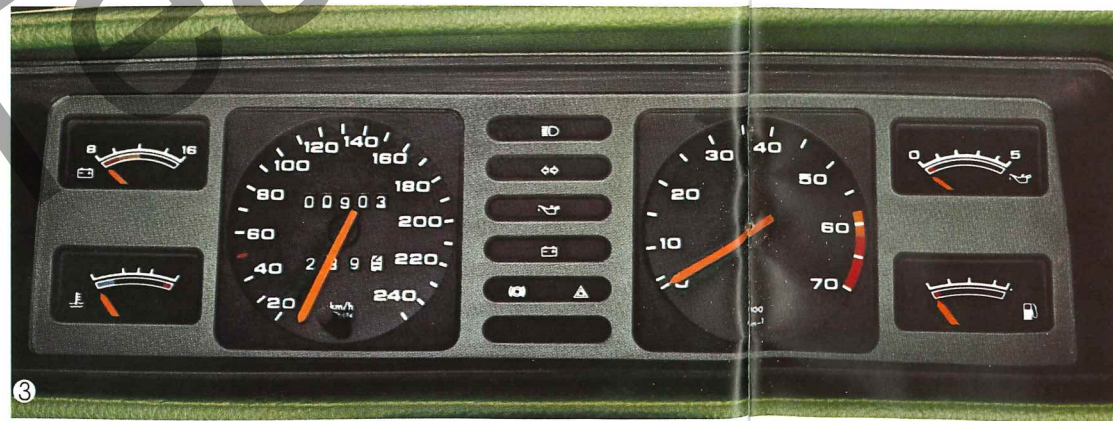
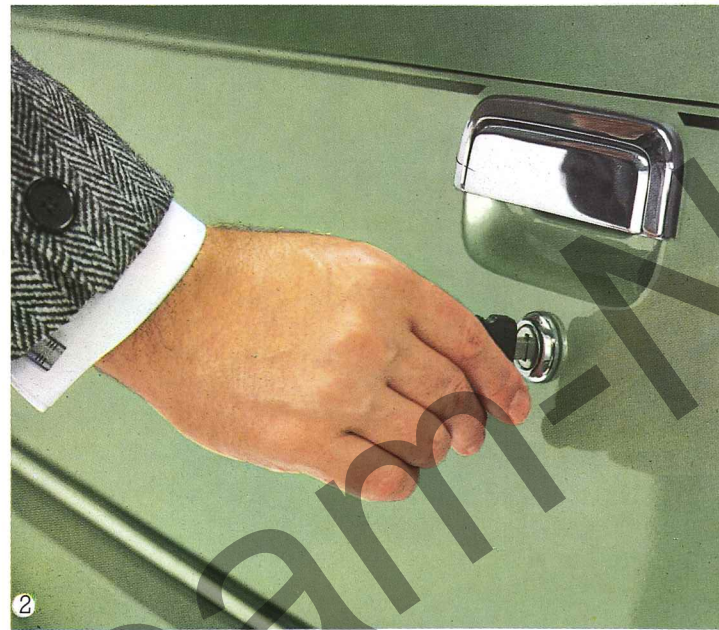
Halogen-Nebelscheinwerfer vorn und eine in die Heckleuchteinheit integrierte Nebelschlußleuchte dienen dem Sehen und Gesehenwerden bei schlechten Sichtverhältnissen (Abb. 7).

Sperrdifferential

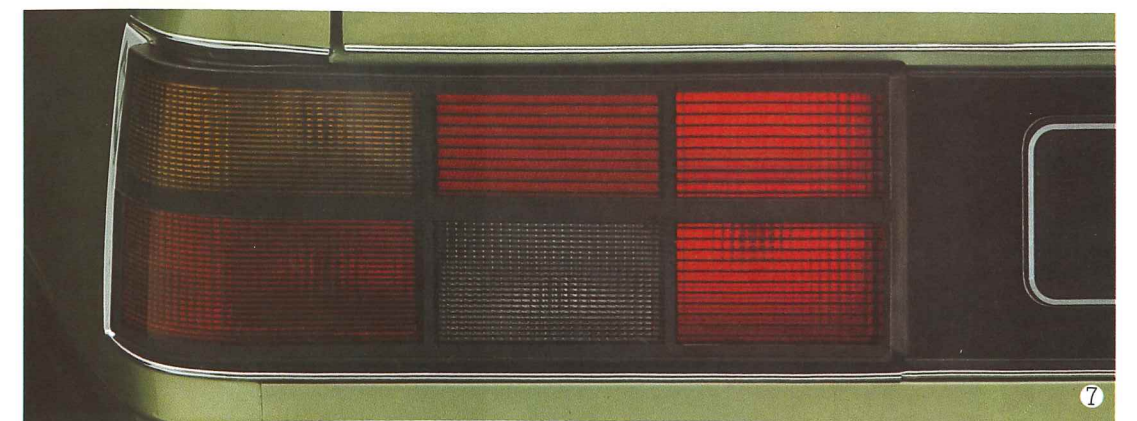
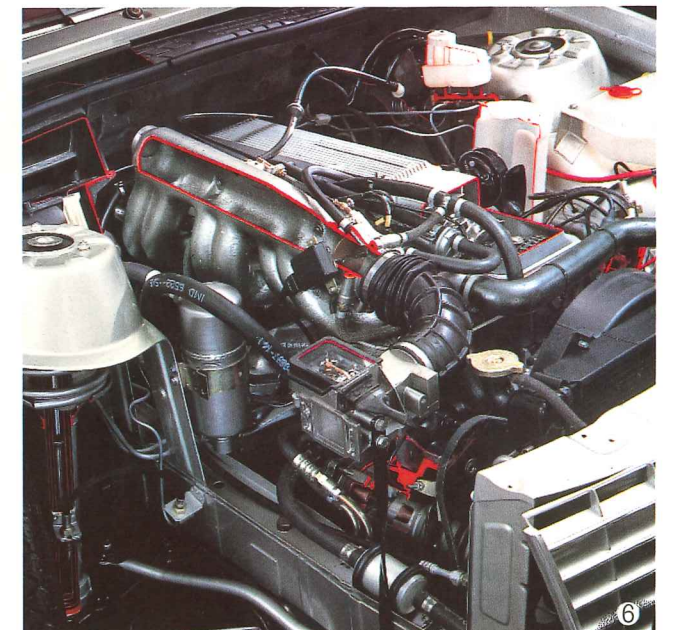
Ein Sperrdifferential sorgt dafür, daß beide Antriebsräder auch bei unterschiedlicher Straßenbeschaffenheit die nötige Zugkraft behalten – das Durchdrehen eines Rades wird verhindert. Der automatische Ausgleich der Antriebskräfte wirkt sich auch bei hoher Kurvengeschwindigkeit positiv aus.

Halogen-Zusatzfernscheinwerfer

Halogen-Zusatzfernscheinwerfer geben besonders helle Ausleuchtung der Fahrbahn im Fernlichtbereich.



Zusatzinstrumente (Öldruckmesser und Voltmeter) serienmäßig bei Monza C- und S-Ausstattung.



Integrierte Nebelschlußleuchte

Klimaanlage

Sie sorgt selbst bei extremen Witterungsbedingungen für optimale Klimaverhältnisse: angenehme Temperaturen im Sommer, gleichmäßige trockene Wärme im Winter. Sie schafft frische, gleichzeitig gereinigte Luft im Wageninnern. Komfort, der der Condition des Fahrers dient, ist gleichzeitig ein wertvoller Beitrag zur Sicherheit.

Durch übersichtlich gegliederte Bedienelemente und klare Symbole läßt sich die Klimaanlage präzise steuern und in ihren vielseitigen Funktionen problemlos regulieren (Abb. 1.)

Reifen

Hochleistungsreifen des Typs 195/70 R 14 89 V sind eine notwendige Ergänzung, wenn Sie sich für den 3.0 l-Einspritzmotor entscheiden. Sie sind aber auch unabhängig davon lieferbar.

Besonders hohe Fahrsicherheit und Bodenhaftung in Kurven gibt der neue Niederquerschnittreifen 205/60 R 15 98 V. Er unterstreicht zusätzlich den sportlichen Charakter des Monza (Abb. 2).

Das Stahlkurbeldach

Für alle, die Sonne und frische Luft lieben, kann der Monza ab Werk mit einem elektrisch oder manuell zu betätigenden Stahlkurbeldach mit integriertem Windabweiser ausgerüstet werden (Abb. 3).

Die elektrische Sitzheizung

Um auch besonderen Ansprüchen gerecht zu werden, sind vorn elektrisch beheizbare Sitze lieferbar (Abb. 4).

Wärmedämmendes Glas

Getöntes, wärmeabsorbierendes Glas schützt den Fahrerraum des Monza gegen starke Sonneneinstrahlung. Es wirkt einer Aufheizung des Wageninneren entgegen und unterstützt auch die Wirksamkeit einer Klimaanlage (Abb. 5).

Elektrische Fensterheber

Elektrische Fensterheber, die griffgünstig über eine Schaltergruppe in der Tunnelkonsole des Monza betätigt werden, ermöglichen es dem Fahrer, auch während der Fahrt beide Türfenster einzeln zu öffnen oder zu schließen. Auch dies ist Bedienungskomfort, der gleichzeitig der Sicherheit dient (Abb. 6).

Außenspiegel Beifahrerseite

Ein (auf Wunsch auch von innen einstellbarer) Außenspiegel auf der Beifahrerseite erleichtert das Rangieren; er dient der Sichtsicherheit (Abb. 7).

Zweischicht-Metallic-Lackierung

Höchste Farbbrillanz auf Jahre hinaus garantiert eine hochwertige Zweischicht-Metallic-Lackierung. Sie verleiht dem Monza das Siegel dauerhafter Qualität und Wertbeständigkeit.

Anhängerkupplung

Für Stützlasten bis zu 75 kg und Zuglasten bis 1700 kg (gebremst) steht eine Anhängerkupplung zur Verfügung.

Wagenstandshöhenregulierung

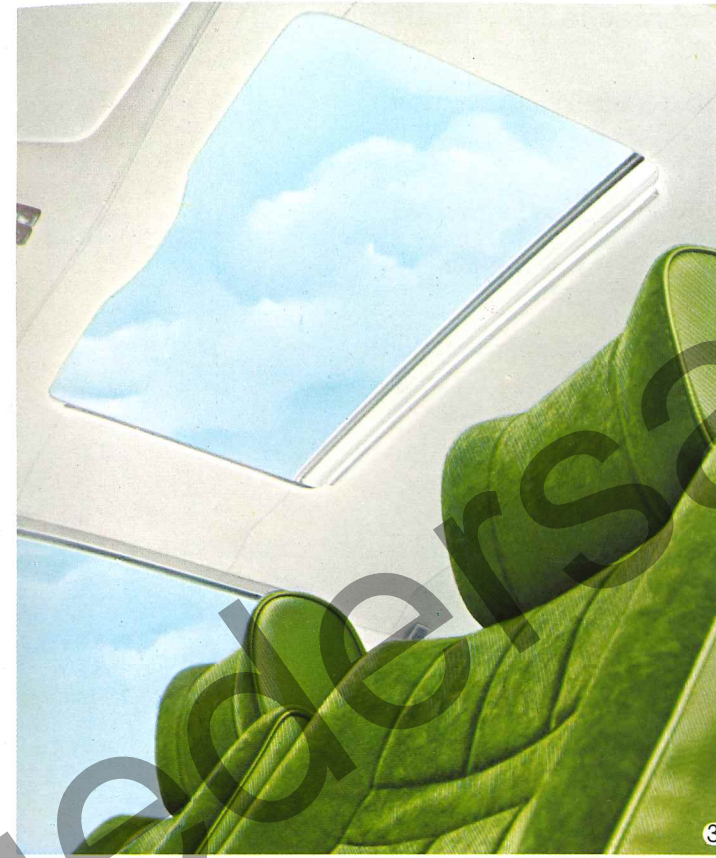
Bei hohen Gewichtsbelastungen des Wagenhecks verhindert die vollautomatische Wagenstandshöhenregulierung sein Absinken. Bereits bei Einschalten der Zündung mißt ein Sensor die Wagenstandshöhe und korrigiert über einen elektrisch angetriebenen Kompressor das Standniveau des Fahrzeugs.

Verstärkte Hinterfedern

Für den Anhängerbetrieb sind verstärkte Hinterfedern lieferbar.



1



3



5



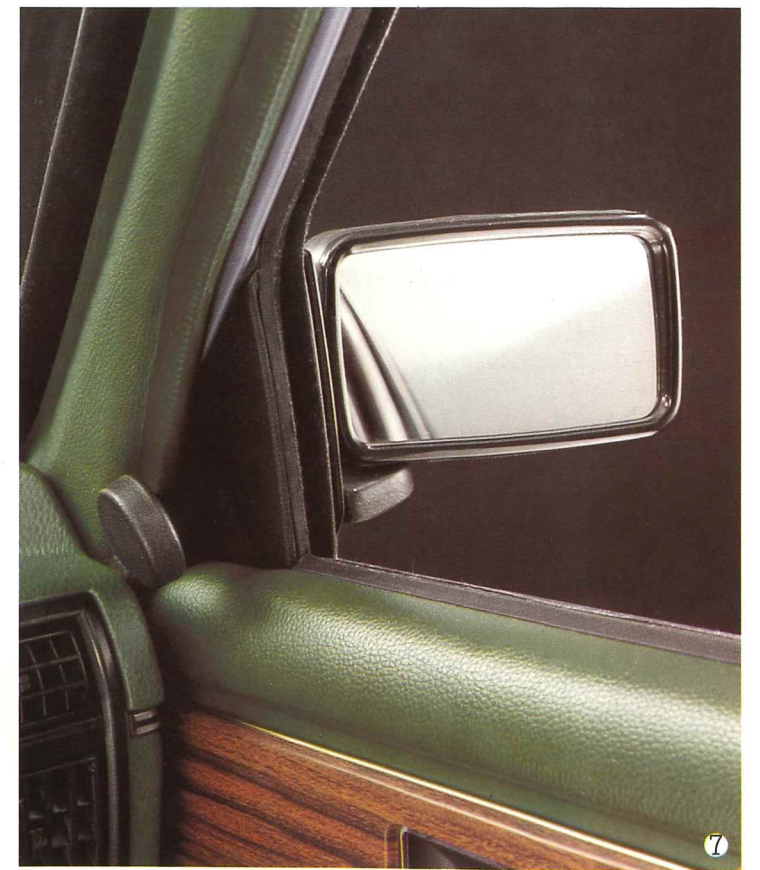
6



2



4



7

Technische Daten:

Maße und Gewichte

Wagenabmessungen in mm		Monza
Länge über alles		4692
Breite über alles		1734
Höhe über alles (unbelastet)		1380
Kofferrauminhalt (nach VDA-Meßmethode), l		350
Kofferrauminhalt bei umgeklapptem Hintersitz (nach VDA-Meßmethode), l		746
Kofferrauminhalt, l, brutto ohne Hutablage		425
Kofferrauminhalt bei umgeklapptem Hintersitz, l, brutto		765

Gewichte und Achslasten in kg		
Leergewicht	Schaltgetriebe	1375
	OPEL-AUTOMATIC	1375
Zulässiges Gesamtgewicht	Schaltgetriebe	1900
	OPEL-AUTOMATIC	1900
Anhängelast bei 12% Prüfsteigung ungebremst	Schaltgetriebe	700
	Schaltgetriebe	1700
ungebremst gebremst	OPEL-AUTOMATIC	700
	OPEL-AUTOMATIC	1700
Zulässige Achslast vorn	Schaltgetriebe	875
	OPEL-AUTOMATIC	875
Zulässige Achslast hinten	Schaltgetriebe	1025
	OPEL-AUTOMATIC	1025
Zuladung	Schaltgetriebe	525
	OPEL-AUTOMATIC	525

Motoren		
Serienmäßiger Motor		2.8 I-S
Gegen Mehrpreis		3.0 I-S
		3.0 I-E

Fahrwerte

Höchstgeschwindigkeit in km/h	2.8 I-S-Motor (Super-Kraftstoff)	3.0 I-S-Motor (Super-Kraftstoff)	3.0 I-E-Motor (Super-Kraftstoff)
Schaltgetriebe	195	198	215
OPEL-AUTOMATIC	190	193	210

Kraftstoffverbrauch (DIN 70030) l/100 km	2.8 I-S-Motor (Super-Kraftstoff)	3.0 I-S-Motor (Super-Kraftstoff)	3.0 I-E-Motor (Super-Kraftstoff)
Schaltgetriebe			
konstante Fahrt bei 90 km/h	8.3	8.6	8.4
konstante Fahrt bei 120 km/h	10.6	10.9	10.8
Stadtverkehr	16.0	16.6	16.4
5-Gang-Getriebe			
konstante Fahrt bei 90 km/h	7.7	8.0	7.8
konstante Fahrt bei 120 km/h	9.9	10.2	9.9
Stadtverkehr	16.0	16.6	16.4
OPEL-AUTOMATIC			
konstante Fahrt bei 90 km/h	9.2	9.5	9.4
konstante Fahrt bei 120 km/h	11.5	11.8	11.7
Stadtverkehr	15.4	16.0	16.0

Beschleunigung	2.8 I-S-Motor (Super-Kraftstoff)	3.0 I-S-Motor (Super-Kraftstoff)	3.0 I-E-Motor (Super-Kraftstoff)
von 0 auf 100 km/h in s			
Schaltgetriebe	10	9.5	8.5
OPEL-AUTOMATIC	12	11	10

Bergsteigfähigkeit (max.) in %	2.8 I-S-Motor (Super-Kraftstoff)	3.0 I-S-Motor (Super-Kraftstoff)	3.0 I-E-Motor (Super-Kraftstoff)
Schaltgetriebe	55	60	60
OPEL-AUTOMATIC	47.5	53	55

*eingetragenes Warenzeichen der Fa. Du Pont.

Änderungen bezüglich Konstruktion, Ausstattung, Farbe, Zubehör sowie Irrtum vorbehalten. Diese Daten sind nach DIN 70020 und 70030 aufgestellt. Gezeigte Sonderausstattungen gegen Mehrpreis. Angaben und Abbildungen unverbindlich. ADAM OPEL Aktiengesellschaft, Rüsselsheim.

Technische Einzelheiten

2.8 I-S-Motor (Superkraftstoff)	
Anzahl der Zylinder	6
Bohrung	92.0 mm
Hub	69.8 mm
Hubraum (Steuer-Hubvolumen)	2753 cm ³
Max. Leistung bei 5200 min ⁻¹	103 kW (140 PS)
Drehmoment bei 3400 min ⁻¹	218 Nm
Verdichtungsverhältnis	9:1

3.0 I-S-Motor (Superkraftstoff)	
Anzahl der Zylinder	6
Bohrung	95.0 mm
Hub	69.8 mm
Hubraum (Steuer-Hubvolumen)	2935 cm ³
Max. Leistung bei 5200 min ⁻¹	110 kW (150 PS)
Drehmoment bei 3400 min ⁻¹	230 Nm
Verdichtungsverhältnis	9.25:1

3.0 I-E-Motor (Superkraftstoff)	
Anzahl der Zylinder	6
Bohrung	95.0 mm
Hub	69.8 mm
Hubraum (Steuer-Hubvolumen)	2935 cm ³
Max. Leistung bei 5800 min ⁻¹	132 kW (180 PS)
Drehmoment bei 4200-4800 min ⁻¹	248 Nm
Verdichtungsverhältnis	9.4:1

Füllmengen	
Kraftstofftank	70 l
Öl-Nachfüllmenge mit Filterwechsel	5.5 l

Hinterachse Übersetzung	
2.8 I-S, 3.0 I-S	3.45
3.0 I-E	3.45

Getriebe (voll- und sperrsynchronisiert)	
4-Gang-Getriebe	4 vorwärts, 1 rückwärts
Anzahl der Gänge	
OPEL-AUTOMATIC (gegen Mehrpreis)	Übersetzung 0.872
5-Gang-Getriebe (gegen Mehrpreis)	5 vorwärts, 1 rückwärts
Anzahl der Gänge	

Reifen- und Felgenreößen	
Stahlgürtelreifen	175 R 14 88 H
Leichtmetallfelgen	6 J x 14

Elektrische Ausrüstung	
Batteriespannung	12 Volt
Batteriekapazität	44 Ah
Drehstromlichtmaschine	55 A

Fahrgestell	
Radstand	2668 mm
Spurweite vorn	1443 mm
Spurweite hinten	1472 mm

Wendekreis	
Spurkreis-Durchmesser	10.80 m
	9.85 m